

Der Ortsbeirat des Stadtteils Waldtal ♦ 35039 Marburg

An die
Mitglieder des Ortsbeirates Waldtal sowie
die im Stadtteil Waldtal wohnenden Damen
und Herren Stadtverordneten
und den Magistrat der Stadt Marburg

Ortsbeirat des Stadtteils Waldtal

Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Gerhard Dziehel
Fuchspaß 14
35039 Marburg
Tel.: 06421 63903
Mobil: 0171 680 60 56
E-Mail: gerd.dziehel@t-online.de

Sprechzeiten:

Jeden zweiten Freitag im Monat von 18.30 – 19.30 Uhr
Im Haus der Burschenschaft oder nach Vereinbarung
Datum: 12.10.2016

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Waldtal am

**Mittwoch, dem 19.10.2016, 18.00 Uhr,
Im St. Martin-Haus; Waidmannsweg 11, 35039 Marburg**

lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Abarbeitung der offenen Themen
4. Stellungnahme Radverkehrsplanung
5. Neubau GeWoBau Försterweg
6. Bericht über Teilnahme an Veranstaltungen
7. Termine - Einladungen
8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez. Gerhard Dziehel
Ortsvorsteher

Kontakt zur Stadtverwaltung

Anschrift: Rathaus, Markt 1, 35035 Marburg
Telefon: 06421 201-0 **Fax:** 06421 201 1591
E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de
Internet: www.marburg.de

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats

im

Stadtteil Waldtal

Mittwoch, den 19.10.2016, 18:00 Uhr,
Im St. Martin-Haus; Waidmannsweg 11, 35039 Marburg

Anwesenheit:

Mitglieder des Ortsbeirats:

Gerd Dziehel
Helmut Schiemer
Karl-Heinz Kaletsch
Bernd Dziehel
Roza Safaryan
Renata Hull
Jean Müller

Entschuldigt fehlten:

Weitere Anwesende:

Einladung:

- Die Ortsbeiratsmitglieder, der Stadtverordnetenvorsteher und die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten wurden durch den Ortsvorsteher/die Ortsvorsteherin schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.
- Die Ladungsfrist war abgekürzt. In der Einladung wurde darauf hingewiesen.
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

Beschlussfähigkeit/Niederschrift:

Der /Die Ortsvorsteher/in stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.
- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlussunfähigkeit in der vorhergehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist darauf ausdrücklich hingewiesen worden.
- Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.
- Die Tagesordnung wird in der in der Einladung ausgedruckten Form genehmigt.
- Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:
- Die Niederschrift über die vorangegangene Sitzung wird genehmigt.

Tagesordnung :

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Bearbeitung der offenen Themen
4. Stellungnahme Radverkehrsplanung
5. Neubau GeWoBau Försterweg
6. Bericht über Teilnahme an Veranstaltungen
7. Termine
8. Verschiedenes

1. Der Vorsitzende Ortsvorsteher Gerhard Dziehel eröffnet die Sitzung und stellt die fest. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest (aller Mitglieder sind anwesend) und erhält die Genehmigung der Tagesordnung.

2. Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

3. Offene Themen

Verkehr

Wegen der Angelegenheit „Straßenüberquerung Bushaltestelle Ecke Ginseldorfer Weg Panoramastraße“ hat der Ortsvorsteher einen Brief an den Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies geschrieben um einen aktuellen Stand zu bekommen.

Seitens der Anwohner wurde das Parken von PKW in der Kurve Försterweg - Einfahrt Waidmannsweg (vor Fahrradabstellplatz) beklagt, der Ortsvorstehen nimmt sich dieser Sache an und unterrichtet das Ordnungsamt – besonders am Wochenende, wenn hier auch LKW abgestellt werden wird der Verkehr für Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer behindert.

Bauvorhaben

Zur Umgestaltung des Jägertunnels als wichtigem Zugang zu unserem Viertel wurde die Stellungnahme von Bürgermeister Kahle verlesen, der Finanzierungsvorbehalt der Umgestaltung lässt vermuten, das alles beim Alten bleibt. Ob die gewünschte Verbesserung der Beleuchtung erreicht wird oder ob eine Videoüberwachung installiert werden sollte bleibt offen.

Gesunde Stadt

Eine Reduzierung von Emissionen, insbesondere Lärm wird auch in unserem Viertel angestrebt.

4. Stellungnahme Radverkehrsplanung

Nach kurzer Diskussion über diese sehr umfangliche Schrift wurde festgelegt, dass die den Stadtteil betreffenden Massnahmen P7 und P17 und die Massnahme 109 von Bernd und Gerd Dziehel sowie Karl-Heinz Kaletsch und Helmut Schiemer bearbeitet werden.

5. Neubau GeWoBau Försterweg

Gerd Dzielhel berichtet, dass die Gewobau ihre Häuser Försterweg 8/10/12/14/18 und Dachsbau 1/3/5/7 umbaut bzw. modernisiert. Die angekündigte Vergrößerung des Wohnraumangebots von 800 auf über 2500 qm (!) wird noch einmal nachgefragt.

6. Bericht über Teilnahme an Veranstaltungen

Gerd Dzielhel und Karl-Heinz Kaletsch haben einer Einladung des Amts für Grünflächenmanagement Folge geleistet und waren am 24.9.2016 im TTZ wo u. A. über Baumschnitt und die Risiken des Obstbaumanbau auf städtischen Flächen berichtet wurden.

Renata Hull und Gerd Dzielhel sind einer Einladung des OB in den Sitzungssaal der Stadtverordneten am 26.09. gefolgt, wo sich die Ortsvorsteher zusammen fanden.

Das Budget für den OBR Waldtal in Höhe von 183,00 EUR soll an die Initiativen im Waldtal verteilt werden:

Die Waldtalgemeinde (für Familiennachmittag)	35 EUR
ISA Werkstatt	40 EUR
St. Martin Haus (SMH, Küche)	40 EUR
Missionshaus (50 Jahre)	35 EUR
Bereits an KiTa zum 20. Jubiläum gespendet	30 EUR

Dieser Verteilung wurde einstimmig zugestimmt.

Am 28.09. fand im SMH ein syrisches Essen statt.

7. Termine

Verleihung der Ehrenbriefe und Ehrennadeln am 28.10. im Rathaus

Die 50 Jahresfeier des Missionshauses findet am 6.12. 2016 statt

Helferfest 9.11.2016, 15 Uhr

Schlachte-Essen der Burschenschaft 16.11.2016

KiTa Arbeitskreis 22.11.2016

Der Familiennachmittag Waldtalgemeinde ist am 27.11.2016

8. Verschiedenes

Karl-Heinz Kaletsch fragt an, ob es möglich sei, für das Waldtal einen großen Weihnachtsbaum zu bekommen (mglw. Aufstellung Eingang Försterweg)

Um 19 Uhr 45 beendet der Vorsitzende die Sitzung des Ortsbeirats.

Kopie

an den Magistrat: Fachdienst 09 - Stabsstelle zur Unterstützung und Betreuung kommunaler Gremien, zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung

Ortsvorsteher/in

Schritfführer/in